

Dr. Maximilian Bolch informiert über Radontherapie im Sibyllenbad

Von Barbara Bannert
Sibyllenbad

Dr. Maximilian Bolch, Allgemeinmediziner und Badearzt, informierte in zwei Vorträgen über die Radontherapie und erläuterte, wie Interessierte Zugang zu einer entsprechenden Behandlung erhalten können. Dabei stellte er insbesondere die Unterschiede zwischen einer ambulanten Vorsorgemaßnahme im Heilbad und einer stationären Rehabilitationsmaßnahme in einer Klinik heraus.

Ein Schwerpunkt lag auf der Beantragung einer ambulanten Badekur. Für viele Besucherinnen und Besucher war neu, dass der Antrag direkt über die niedergelassene Hausarztpraxis gestellt wer-



Dr. Maximilian Bolch, Allgemeinmediziner und Badearzt.

Bild: Barbara Bannert

den kann. Sollte dort das Formular „Muster 25“ nicht in der Praxissoftware verfügbar sein, steht ein Antragsformular auch online unter www.sibyllenbad.de/kurantrag zum Download bereit, er-

klärte Dr. Bolch.

Die ambulante Vorsorgemaßnahme im Sibyllenbad biete zudem ein hohes Maß an Flexibilität. Sie könne auch berufsbegleitend in Anspruch genommen werden und ermöglicht damit beispielsweise pflegenden Angehörigen, die Behandlung besser mit ihren alltäglichen Verpflichtungen zu vereinbaren. Anschaulich erläuterte der Badearzt außerdem den Ablauf der Therapie und die Besonderheiten der Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder. Eine weitere Gelegenheit zur Information bietet der Vortrag von Dr. Maximilian Bolch am 4. November 2026 um 17 Uhr im Kurmittelhaus Sibyllenbad. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.